

Akrobatik und Gesang, Tanz und Theater, Kneipengeschichten und Musik, Flammkuchen und Bier – vom Barkeeper gut geschüttelt und mit spanischem Temperament serviert. Dazwischen eine Kneipenbesitzerin, die mit ihren Gästen mal poetische, mal komische Erinnerungsfetzen aus der Vergangenheit teilt.

Träger des Projekts ist der durch Kinder- und Jugendzirkusprojekte bereits in der Region bekannte, gemeinnützige Zansiba-Verein für Kultur und Erlebnispädagogik. Das Stück, das in der wandernden Kneipe „Zum täglichen Laster“ gezeigt wird, wartet auf mit Trapez- und Jonglage-nummern, Tuchakrobatik, Musik und Schauspiel. Dabei führt die Handlung des Stücks durch die Geschichte einer Kneipe und deren turbulente Ereignisse in den letzten 100 Jahren.

Mehrere Tage bietet Zansiba zudem vor Ort ein vielfältiges Programm an: Zirkus- und Theaterworkshops, ein Kindertheaterstück an Nachmittagen, eine offene Bühne für die Dorfbewohner und einen Versammlungsort, der zu Geselligkeit und zum Verweilen einlädt.

Das wandernde Theater-Zirkus-Projekt hat noch eine weitere zentrale Nuance: Allen Darstellenden liegt die dörfliche Gemeinschaftsbildung sehr am Herzen, was während des Stücks spielerisch eingebracht wird. Die Grenzen zwischen Bühne und Zuschauenden, zwischen Schauspielern und Publikum verschwinden. Julia Johannsen von Zansiba erklärt: „Unsere Kneipe aus dem Nichts errichten wir am Dorfrand mit Hilfe historischer Fahrzeuge, über die ein Zirkuszeltdach gespannt und somit ein temporärer Ort der Kultur geschaffen wird.“

Die einzelnen Termine in Utzenfeld (beim Sportplatz): 7. August, 16 Uhr, Puppen-Clownstheater (0 bis 99 Jahre), 19 bis 20.30 Uhr, Zirkusworkshops; 8. August, ab 18 Uhr, Kneipe und offene Bühne; 9. August, 20.30 Uhr, Vorstellung; 10. August, 20.30 Uhr, Vorstellung; 11. August, 20.30 Uhr, Vorstellung.

Eintrittspreise: Vorstellungen: 8 bis 15 Euro je nach Geldbeutel; Kindertheater und Zirkus-Workshops auf Spendenbasis. Kartenreservierung und Anmeldungen (für Workshops und offene Bühne erwünscht) unter Tel. 015151189760 oder E-Mail info@zansiba.de.

Weitere Informationen unter www.zansiba.de.